

Der „Hohe Steg“ über Fils und Bahngleise

Seit 2003 kann man vom Wohngebiet südlich der Fils das Zentrum der Stadt über den neuen Bahnsteig erreichen. Eine solch hoch gelegene Fußgänger Verbindung gab es auch schon zu früherer Zeit.

Im Jahr 1919 wurde in Verlängerung der Schützenstraße ein in Eisenkonstruktion errichteter Steg hinüber ans südliche Filsufer geführt. Diese Verbindung hieß im Volksmund der „Hohe Steg“ oder der „Lange Steg“.

Als der alte Bahnhof durch das 1964 fertig gestellte neue Bahnhofsgebäude ersetzt war, wurde direkt vom Bahnhof aus eine Fußgänger Verbindung zur Südstadt gebaut. Durch eine Unterführung unter dem Gleiskörper und mittels einer kleinen Brücke über die Fils gelangte man vom Bahnhof zur Jahnstraße. Der verkehrstechnisch ins Abseits geratene und auch betagte „Hohe Steg“ hatte ausgedient und wurde abgerissen.

1919

Der „Hohe Steg“ über die Fils und die Bahngleise kurz vor dem Abriss im Jahr 1964.

